

ID Speed Gate 5800

Datum: Juni 2025

Version: ID Speed Gate 5800



Bitte lesen und befolgen Sie die Installationsanweisungen, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, und bewahren Sie die Anweisungen zum späteren Nachschlagen oder zur Verwendung nach der Fehlerbehebung auf.

Inhalt

1. Produktanweisung	3
1.1 Hinweis	3
2. Produktstruktur und Arbeitsprinzip	3
2.1 Elektronisches Kontrollsystem für Drehkreuze	3
2.2 Funktionsprinzip des Systems	4
3. Installationsanweisung	5
3.1 Installationshinweise und -empfehlungen.....	5
3.2 Schaltplan für die Drehkreuzplatine	6
4. Optische Drehkreuzplatine Beschreibung	9
4.1 Einstellung der Torposition im Modus Drehkreuz / Speed Gate .	9
4.2 Einstellung der Torposition im Klappendrehkreuzmodus.....	9
4.3 Parameter-Einstellungen	9
5. Produktpflege	14
3. Troubleshooting	14
5.1 Tägliche Wartung	14
5.2 Tipps und Fehlerbehebung	14
6. Unterstützung	14

1. Produktanweisung

1.1 Hinweis

- 1) Schalten Sie vor der Installation, dem Betrieb oder der Wartung den Strom ab.
- 2) Ändern Sie nicht die innere Verdrahtung, machen Sie ein Foto, bevor Sie die Verbindung trennen.
- 3) Verwenden Sie das Drehkreuz nicht, um andere Geräte von Drittanbietern an die Stromversorgung anzuschließen.
- 4) Betreiben Sie das Drehkreuz nicht bei Gewitter und Blitzschlag, da sonst die elektrischen Teile des Drehkreuzes beschädigt werden könnten.

2. Produktstruktur und Arbeitsprinzip

2.1 Elektronisches Kontrollsystem für Drehkreuze

Das elektronische Kontrollsystem besteht aus Kartenleser, Platine, Infrarotsensor, Fahrtrichtungsanzeiger, Alarmanlage, Transformator usw.

Kartenlesegerät (selbst erstellt):

Nach dem Lesen der Informationen auf der Karte und der Bewertung und Verarbeitung sendet es das Anwendungsdurchgangssignal (Schaltsignal) an die Hauptplatine.

Hauptplatine:

Die Steuerzentrale des Systems, die Signale vom Kartenleser und Infrarotsensor empfängt, eine logische Beurteilung und Verarbeitung dieser Signale vornimmt und dann Ausführungsbefehle an den Blinker, den Motor, den Zähler und den Alarm ausgibt.

Infrarotsensor:

Erkennung der Fußgängerposition und sicherer Schutz.

Richtungsanzeigeleuchte:

Zeigt den aktuellen Status des Tores an und leitet die Fußgänger sicher und geordnet durch das Tor.

Alarm:

Wenn das System feststellt, dass Fußgänger die Passage illegal betreten, wird das Tor Alarm auslösen.

Artikel Nr.	NAME	Funktion
1	Zugangskontrollsystem	IC/ID-Karten-Zugangskontrolle, Fingerabdruckgerät, Gesichtserkennung, QR-Code-Gerät, Toröffnungssignal auf der Platine des Torautomaten, Fernbedienung, Taster zum Öffnen des Tores (optional)
2	Platine (Master- und Slave-Platine)	Die Steuerzentrale des Systems, die Signale vom Kartenleser und Infrarotsensor empfängt und eine logische Beurteilung und Verarbeitung dieser Signale vornimmt und dann Ausführungsbefehle an den Fahrtrichtungsanzeiger, Motor, Zähler und Alarm sendet.
3	Infrarotsensor	Erkennung der Position von Fußgängern und Sicherheitsschutz
4	Richtungsanzeiger	Anzeige des aktuellen Verkehrszeichenstatus der Schranke und Führung der Fußgänger durch die Schranke
5	Alarm (Lautsprecher)	Wenn das System feststellt, dass ein Fußgänger illegal den Durchgang betritt, gibt es Alarm.
6	Motor	Antrieb des Mechanismus
7	Stromversorgung	Stromversorgung für das gesamte elektronische Steuerungssystem

2.2 Funktionsprinzip des Systems

- a) Einschalten, das System geht nach 3 Sekunden in den Betriebszustand über.
- b) Wenn der Kartenleser eine gültige Karte liest, gibt das Drehkreuz einen angenehmen Ton ab, der den Fußgängern das erfolgreiche Lesen der Karte anzeigt. Gleichzeitig werden die gelesenen Informationen verarbeitet und bewertet, und ein Signal zur Zugangsanforderung wird an die Hauptplatine gesendet.
- c) Die Hauptplatine empfängt die Signale des Kartenlesers und des Infrarotsensors, verarbeitet sie umfassend und sendet wirksame Steuersignale an den Fahrtrichtungsanzeiger und den Motor, so dass der Fahrtrichtungsanzeiger einen grünen Pfeil für die Durchfahrt anzeigt. Gleichzeitig gibt das Drehkreuz eine Sprachansage, die Hauptplatine steuert den Motorbetrieb, das Tor öffnet sich und lässt die Fußgänger passieren.
- d) Wenn die Fußgänger die Schranke entsprechend der Richtungsanzeige passieren, erfasst der Infrarotsensor den gesamten Vorgang des Durchgangs der Fußgänger durch die Schranke und sendet kontinuierlich Signale an die Hauptplatine, bis der Fußgänger die Schranke vollständig passiert hat.
- e) Wenn ein Fußgänger vergisst, die Karte zu lesen, oder eine ungültige Karte für den Zutritt verwendet, verbietet das System den Durchgang des Fußgängers, gibt einen Sprachalarm aus und gibt so lange Alarm, bis der Fußgänger das Tor verlässt und der Alarm behoben ist. Für den Durchgang muss eine gültige Karte eingesteckt werden.

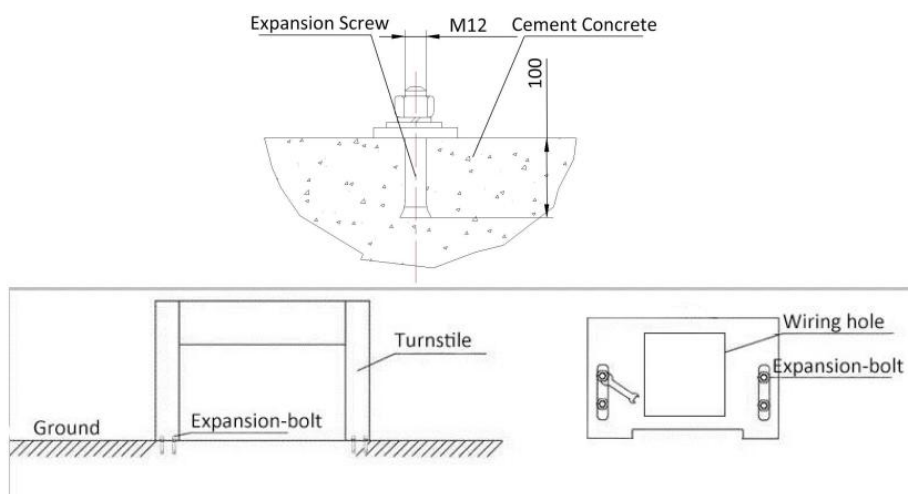
3. Installationsanweisung

3.1 Installationshinweise und -empfehlungen

Hinweis: Wolltenährend der Installation und der Bauarbeiten s relevante Stromkreise abgeschaltet werden, um sicherzustellen, dass alle Stromkreise korrekt sind, bevor sie unter Spannung gesetzt werden.

►► Vorschlag für die Installation:

- 1) Für die Kabel empfehlen wir eine Verlegung von 60mm tief, über 50mm, und der Anschlussbereich sollte gebogen werden, um Wasser zu vermeiden.
- 2) Wenn die Drehkreuze in der Außenseite installieren, schlagen Sie vor, in Beton tief 100-200mm installiert, um natürliche Schäden zu vermeiden.
- 3) Alle Arbeiten sollten bei ausgeschaltetem Strom durchgeführt werden.
- 4) Das starke Elektrokabel und das schwache Elektrokabel werden jeweils mit einem 3/4" PVC-Rohr verlegt und an der entsprechenden Stelle mit Zement eingegraben.
- 5) Nach der Anpassung der Fundamentoberfläche, ordnen Sie die Ausrüstung in guter Reihenfolge.
- 6) Nachdem die Position des Lochs bestimmt wurde, bohren Sie das Loch und setzen Sie den Ankerbolzen oder die Spreizschraube M12 ein.
- 7) Öffnen Sie das Gehäuse, wählen Sie eines der Geräte als Referenz (vorzugsweise wählen Sie das mittlere als Referenz), richten Sie das Loch für die Basisschraube mit der entsprechenden Ankerschraube aus und ziehen Sie die Mutter vor.
- 8) Schließen Sie die Stromleitung und die Steuerleitung gemäß dem Schaltplan an und verbinden Sie das Systemchutzerdungskabel.
- 9) Prüfen Sie die Netzverdrahtung gemäß dem Schaltplan, prüfen Sie, ob die Stromverdrahtung und andere Verdrahtungen der gesamten Anlage korrekt sind, und die Leistung kann nach Bestätigung eingestellt werden.
- 10) Überprüfen Sie nach Abschluss der Installation den Anschlusszustand des Erdungsdrahtes, der Steckverbindung für die Anschlussleitung und aller beweglichen Teile mit dem Gerät. Vergewissern Sie sich, dass die Verbindung fest ist, um Ausfälle bei längerem Betrieb zu vermeiden. Falls eine Schraube oder ein Teil nicht fest angezogen ist, ziehen Sie es bitte fest.
- 11) Nachdem die Überprüfung des Gerätestatus normal verlaufen ist, können die folgenden Funktionen getestet werden.

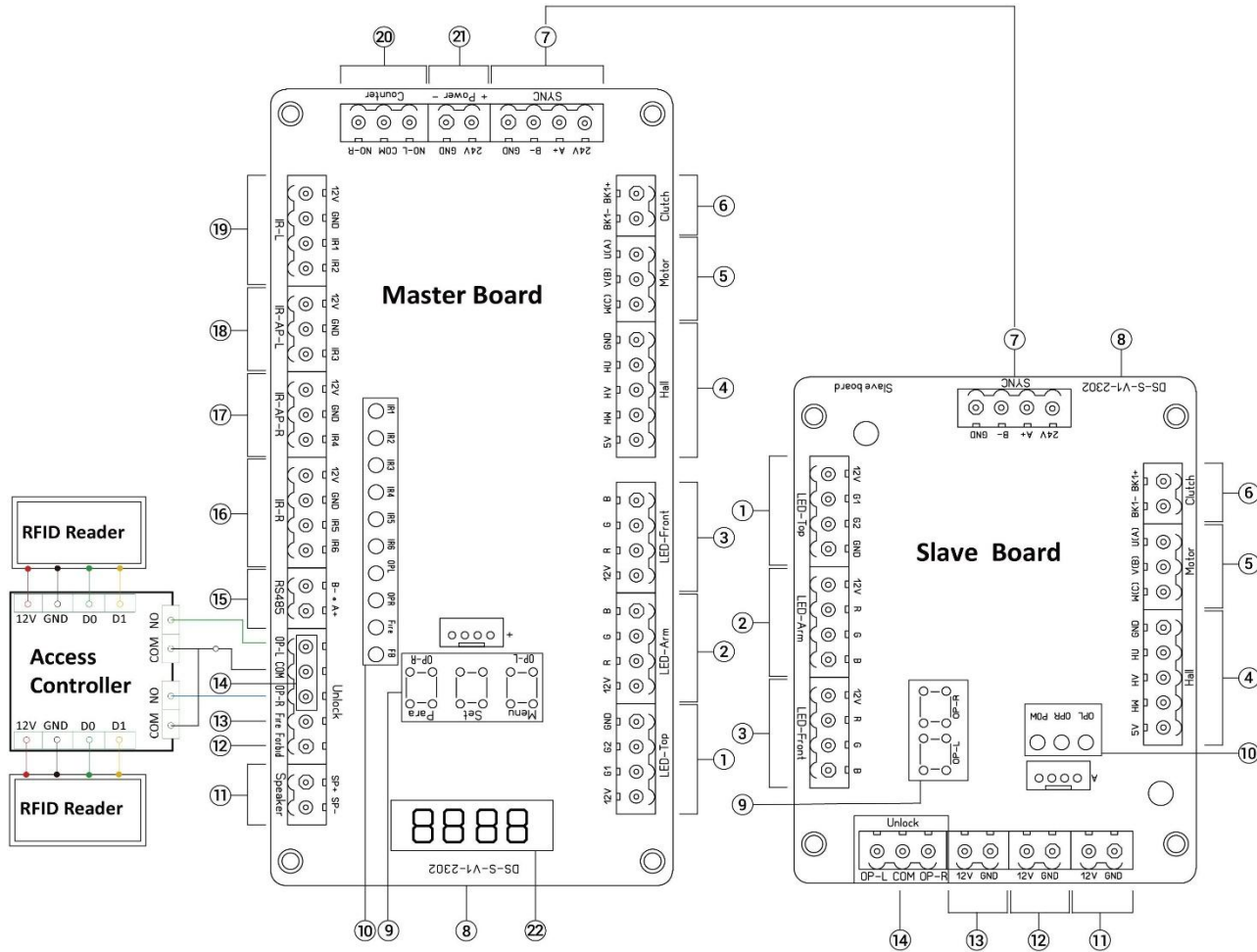


*Hinweis: Das obige Bild zeigt, wie die Expansionsschrauben zu installieren. Für die untere Bohrung Diagramm der einzelnen Modelle, müssen die entsprechenden Modell zu finden.

3.2 Schaltplan für die Drehkreuzplatine

*Drehkreuz elektrische Teile Bereich mit Stromanschluss, schließen Sie bitte an 110V/220V elektrische Stromversorgung. *Drehkreuzplatine mit Port „OP-L“, COM,,, “OP-R“, es kann an jede Art von Zugangskontrollgerät eines Drittanbieters angeschlossen werden.

Optisches Drehkreuz Gate Schaltkreis Diagramm



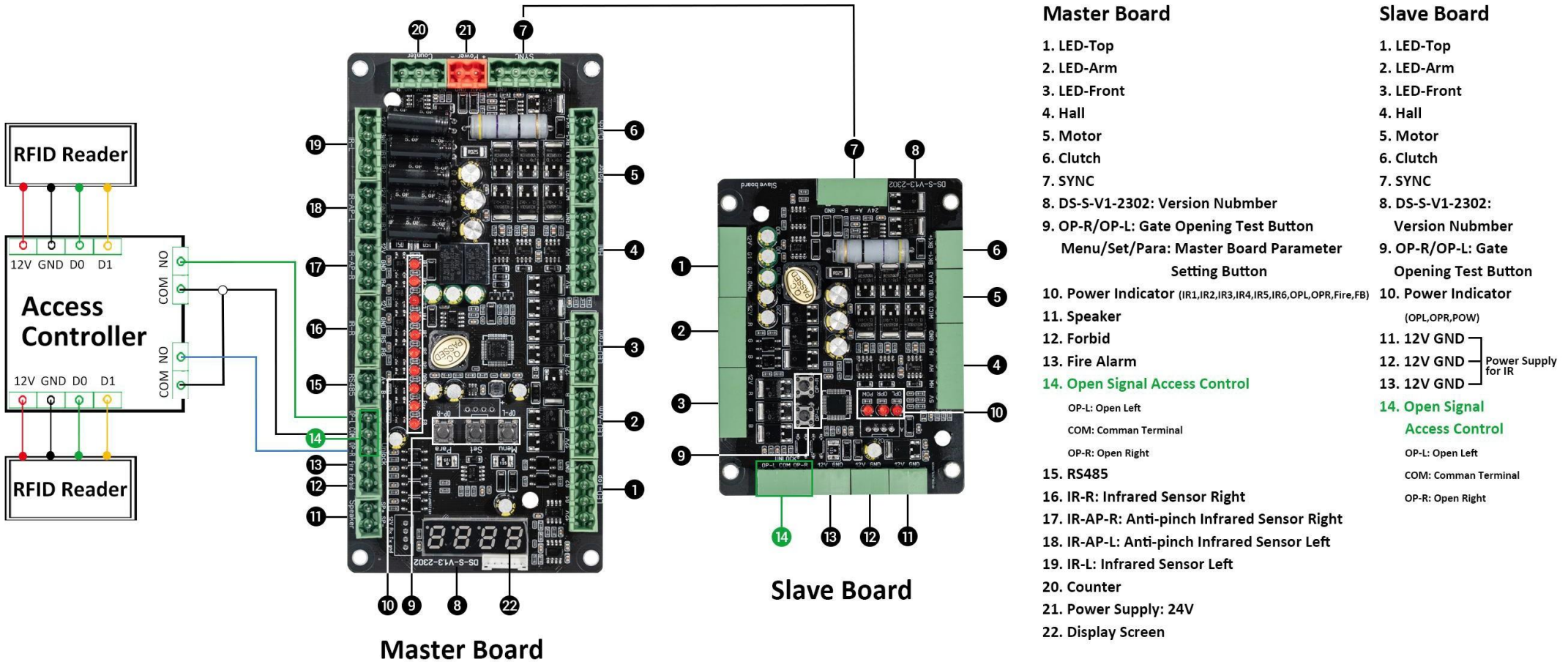
Master Board

1. LED-Top
2. LED-Arm
3. LED-Front
4. Hall
5. Motor
6. Clutch
7. SYNC
8. DS-S-V1-2302: Version Number
9. OP-R/OP-L: Gate Opening Test Button
Menu/Set/Para: Master Board Parameter
Setting Button
10. Power Indicator (IR1,IR2,IR3,IR4,IR5,IR6,OP,L,OP,R,Fire,FB)
11. Speaker
12. Forbid
13. Fire Alarm
14. Open Signal Access Control
OP-L: Open Left
COM: Common Terminal
OP-R: Open Right
15. RS485
16. IR-R: Infrared Sensor Right
17. IR-AP-R: Anti-pinch Infrared Sensor Right
18. IR-AP-L: Anti-pinch Infrared Sensor Left
19. IR-L: Infrared Sensor Left
20. Counter
21. Power Supply: 24V
22. Display Screen

Slave Board

1. LED-Top
2. LED-Arm
3. LED-Front
4. Hall
5. Motor
6. Clutch
7. SYNC
8. DS-S-V1-2302:
Version Number
9. OP-R/OP-L: Gate
Opening Test Button
10. Power Indicator
(OPL,OPR,POW)
11. 12V GND }
12. 12V GND } Power Supply
13. 12V GND } for IR
14. Open Signal
Access Control
OP-L: Open Left
COM: Common Terminal
OP-R: Open Right

Optisches Drehkreuz Gate Schaltkreis Diagramm



4. Optische Drehkreuzplatine Beschreibung

4.1 Einstellung der Torposition im Modus Drehkreuz / Speed Gate

1. Drücken Sie die SET-Taste (mittlere Taste) 5 Mal hintereinander. Das System fordert Sie auf: "Bitte stellen Sie die Position der Flügeltür manuell ein" und ruft den Einstellmodus für die Flügeltür (Tor) auf.
2. Bewegen Sie das Tor in die Zielposition und halten Sie es an. Halten Sie es 3 Sekunden lang in dieser Position, ohne es zu bewegen. Ein Signalton oder ein entsprechendes Blinken zeigt an, dass die aktuelle Position abgetastet wurde. - Das System bestimmt automatisch, ob die aktuelle Position die linke, rechte oder die Endposition ist, je nachdem, wo sich das Tor befindet.
3. Richten Sie das Tor schließlich wieder in der Mitte aus und halten Sie es etwa 10 Sekunden lang still. Das System meldet "Einrichtung abgeschlossen, willkommen zur Benutzung" und beendet den Einstellmodus. - In den meisten Fällen wird das System automatisch die richtige linke und rechte Position einstellen. Der Benutzer muss nur noch die Endposition einstellen, das Flügeltor ausrichten und warten, bis das System den Modus automatisch beendet.

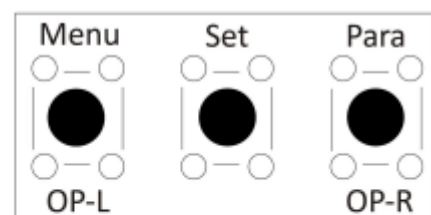
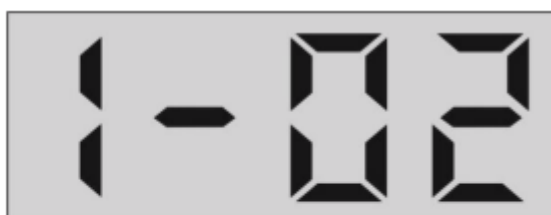
4.2 Einstellung der Torposition im Klappendrehkreuzmodus

1. Drücken Sie die SET-Taste (mittlere Taste) fünfmal hintereinander. Das System fordert Sie auf: "Bitte stellen Sie die Position der Flügeltür manuell ein" und ruft den Einstellmodus für die Flügeltür (Tor) auf.
2. Die Tasten "Links offen" und "Rechts offen" auf der Hauptplatine steuern die Hin- und Herbewegung des Hauptmotors, während die gleichen Tasten auf der Nebenplatine die Hin- und Herbewegung des Nebenmotors steuern. Verwenden Sie die Tasten, um das Tor in die Zielposition zu bewegen und anzuhalten. Halten Sie es 3 Sekunden lang in dieser Position, ohne es zu bewegen. Ein Piepton oder ein entsprechendes Blinken zeigt an, dass die aktuelle Position abgetastet wurde.
- Das System bestimmt anhand der Position des Tores automatisch, ob die aktuelle Position die linke oder die rechte Begrenzung ist.
3. Halten Sie die mittlere Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, um den Einstellmodus zu verlassen.

4.3 Parameter-Einstellungen

Eingabe der Parametereinstellungen:

- Halten Sie die SET-Taste (mittlere Taste) gedrückt, bis die Digitalanzeige blinkt, um in den Parameter-Einstellmodus zu gelangen.
- Die ersten beiden Ziffern der Digitalanzeige zeigen das Menü an, während die dritte und vierte Ziffer den Wert anzeigt. Verwenden Sie die linke Öffnungstaste, um das Menü einzustellen, und die rechte Öffnungstaste, um den Wert einzustellen.
- Halten Sie die SET-Taste etwa 2 Sekunden lang gedrückt, um den Menüwert erfolgreich zu speichern.



Press Menu Button to Adjust

Press Para Button to Adjust

Wie in der obigen Abbildung dargestellt, ist das aktuelle Menü „Gate Opening Mode“, und Parameter 02 steht für „Left Infrared Free Passage“.

Menü und Funktionen:

0	Maschinennummer (Bereich: 1~99, Standard: 1): Die Maschinennummer der 485-Kommunikation.
1	Toröffnungsmodus (Bereich: 1~4, Standard: 1): 1: Standardmodus. 2: Linker Infrarot-Durchgang frei. 3: Rechter Infrarot-Durchgang frei. 4: Freier Durchgang für linke und rechte Infrarotstrahlen. Bei der Einstellung bewegt sich das obere Lichtfeld entsprechend, und die Richtung des freien Infrarotdurchgangs kann entsprechend der Richtung der Pfeile referenziert werden.
2	Gate Opening Wait Time (Bereich: 1~90, Standard: 8): Zeit in Sekunden. Bei Werten unter 20 einmal drücken, um um 1 zu erhöhen. Bei Werten über 20 einmal drücken, um um 10 zu erhöhen.
3	Linke Toröffnung Stimme (Bereich: 0~9, Standard: 3): 0: Danke 1: Bitte kommen Sie herein 2: Auf Wiedersehen 3: Willkommen 4: Auf Wiedersehen 5: Schönen Tag 6: Gute Reise 7: Bitte setzen Sie Ihren Schutzhelm auf 8: Erfolg überprüfen 9: Stummschaltung
4	Rechte Gate-Öffnungsstimme (Bereich: 0~9, Standard: 5): Spracheinstellungen wie bei der linken Gate-Öffnungsstimme.
5	Sprachlautstärke (Bereich: 1~15, Voreinstellung: 12): Je höher der Wert, desto lauter die Lautstärke.
6	Hauptmotordrehzahl (Bereich: 1~25, Standard: 10): Einstellung auf der Grundlage der tatsächlichen Bedingungen, um eine Überlastung der Geschwindigkeit zu vermeiden.
7	Slave-Motordrehzahl (Bereich: 1~25, Standard: 10): Dieselbe wie die Master-Motordrehzahl.
8	Debugging-Modus (Bereich: 0~2, Voreinstellung: 0): 0: Normaler Modus. 1: Automatischer Alterungsmodus. 2: Werkseinstellungen wiederherstellen (erfordert einen Neustart, um wirksam zu werden)
9	Abbremsbereich (Bereich: 1~20, Standard: 10): Je größer der Wert, desto länger der Verzögerungsweg. Stellen Sie den Wert entsprechend der Sanftheit der Torbewegung ein.

10	Selbsttestgeschwindigkeit (Bereich: 1~9, Standard: 3): Je höher der Wert, desto schneller die Selbsttestgeschwindigkeit.
11	Durchfahrtsmodus (Bereich: 0~2, Standard: 0): 0: Sanfter Durchgangsmodus, das Tor schließt mit einer Verzögerung von 1 Sekunde, wenn ein Elektroroller erkannt wird. 1: Speichermodus, mehrere Karten für mehrere Personen. 2: Modus „Eine Karte pro Person“, ohne Elektroroller-Erkennungsfunktion
12	Steuerung der Torschließung (Bereich: 0~9, Standard: 2): 0: Schließen, nachdem die Personen das mittlere Infrarot passiert haben. (bei Klappendrehkreuzen) 1: Schließen, nachdem die Personen das letzte Infrarot ausgelöst haben. (bei Klappendrehkreuzen) 2: Schließen, nachdem die Personen das letzte Infrarot passiert haben. 3~9: Verzögerung des Schließens um (Wert-2) Sekunden nach Passieren des letzten Infrarotstrahls.
13	Einzelmotormodus (Bereich: 0~1, Voreinstellung: 0): 0: Zweimotoriger Modus. (Doppeltes Tor) 1: Einzelmotor-Modus. (Eigenständiges eintüriges Tor)
14	Sprachauswahl (Bereich: 0~6, Standard: 0): 0: Chinesisch 1: Englisch 2: Französisch 3: Spanisch 4: Russisch 5: Schwedisch 6: Arabisch
15	Beim Auftreffen auf ein Hindernis prallt der Infrarot-Klemmschutz ab. (Bereich: 0~1, Standard: 1): 0: Kein Rückprall am Hindernis. 1: Rückprall an Hindernis.
16	Mechanische Einklemmschutz-Empfindlichkeit (Bereich: 1~9, Standard: 5): Je höher der Wert, desto empfindlicher.
17	Reverse Entry Handling (Bereich: 0~1, Standard: 1): 0: Rückwärtsauslösung ohne Torschließung, nur Alarm. 1: Rückwärtsauslösung mit Torschließung, Durchgang ungültig und das Tor wird nicht wieder geöffnet.
18	Typ des Drehkreuzes (Bereich: 0~3, Standard: 0): 0: Standard-Drehtor, Schnelllaufator 1: Zylindrisches Drehtor. 2: Klapptor. 3: Einseitiges Drehtor mod
19	Öffnungsrichtung des Notausgangs (Bereich: 0~2, Standard: 2): 0: Nach links öffnen, wenn der Strom ausfällt. 1: Nach rechts öffnen, wenn der Strom abgeschaltet ist. 2: Das System wählt die Richtung automatisch auf der Grundlage der aktuellen Situation.

20	<p>Motorwiderstand (Bereich: 1~9, Standard: 5): Je größer der Wert, desto größer der Widerstand. Ein zu hoher Widerstand kann zu einem Neustart der Stromversorgung führen. Es wird empfohlen, den Standardwert für 6,25 A Stromversorgung zu verwenden.</p>
21	<p>Sprachalarm für illegales Eindringen (Bereich: 0~1, Standard: 1): 0: Schließt alle Alarmstimmen. 1: Aufforderung "Bitte nicht einbrechen" bei illegalem Eindringen.</p>
22	<p>Effektive Signalverzögerung für linkes und rechtes Infrarot (Bereich: 1~9, Standard: 5): Zeit = Parameter * 20 Millisekunden (Standardwert 100ms).</p>
23	<p>Motorlaufrichtung (Bereich: 1~4, Standard: 1): 1: Master-Motor vorwärts, Slave-Motor rückwärts; 2: Master-Motor rückwärts, Slave-Motor vorwärts; 3: Sowohl Master- als auch Slave-Motor vorwärts; 4: Sowohl Master- als auch Slave-Motor rückwärts.</p>
24	<p>Kupplungssperrfunktion (Bereich: 0~3, Standard: 0): 0: Automatische Erkennung des Vorhandenseins der Kupplung; 1: Kein Kupplungsmodus; 2: Kupplungsmodus; 3: Kupplungssperrmodus.</p>
25	<p>Motor Hall Type (Bereich: 0~4, Voreinstellung: 0): 0: Auto-Detect; 1: Master-Motor +120°, Slave-Motor +120°; 2: Master-Motor -120°, Slave-Motor -120°; 3: Master-Motor +120°, Slave-Motor -120°; 4: Master-Motor +120°, Slave-Motor - 120°.</p>
26	<p>Eingangssignalfilterung (Bereich: 1~9, Voreinstellung: 3): Wert * 10ms (Voreinstellung 30ms).</p>
27	<p>Kartendurchzug innerhalb des Durchgangs erlaubt / nicht erlaubt (Bereich: 0~1, Standard: 0): 0: Durchziehen der Karte innerhalb der Passage erlaubt; 1: Durchziehen der Karte innerhalb der Passage nicht erlaubt.</p>
28	<p>Anti-Schleppfehler-Alarm (Bereich: 0~2, Standard: 2): 0: Das Tor springt auf, wenn ein Auffahrunfall erkannt wird. 1: Das Tor springt mit einem Anti-Schleppfehler-Alarm auf. 2: Das Tor wird zwangsweise geschlossen, wenn ein Anti-Schlepp-Alarm ausgelöst wird.</p>
29	<p>Grenzwert Positionsabweichung Alarmschwelle (Bereich: 1~9, Voreinstellung: 3): Je größer der Wert, desto größer die zulässige Abweichung.</p>
30	<p>Schalter für Einklemmschutz-Infrarot für freien Durchgang (Bereich: 0~1, Standard: 1): 0: Einklemmschutz-Infrarot löst keine Toröffnung im Modus „Freier Durchgang“ aus. 1: Einklemmschutz-Infrarot löst die Öffnung des Tors im Modus „Freier Durchgang“ für den schnellen Durchgang aus.</p>
31	<p>Schalter für die Speicherfunktion des freien Durchgangs (Bereich: 0~1, Standard: 0): 0: Keine Speicherfunktion im freien Durchgangsmodus, nur eine Person kann nach mehreren Infrarotauslösern passieren. 1: Speicherfunktion im freien Durchgangsmodus, mehrere Infrarotauslöser ermöglichen mehreren Personen den Durchgang.</p>

32	Master Motor Sliding Compensation (Bereich: 0~9, Standard: 0): Erhöhen Sie die Gleitkompensation, wenn das Tor nach dem Öffnen nicht sofort in die Endposition zurückkehrt.
33	Slave Motor Sliding Compensation (Bereich: 0~9, Standard: 0): Erhöhen Sie die Gleitkompensation, wenn das Tor nach dem Öffnen nicht sofort in die Endposition zurückkehrt.
34	Infrarot-Logikmodus (Bereich: 0~1, Standard: 0): 0: 4-Gruppen-Infrarot-Logikmodus, entweder A- oder B-Signal vom linken oder rechten Infrarot ist gültig. 1: 6-Gruppen-Infrarot-Logikmodus, sowohl A- als auch B-Signale von der linken oder rechten Infrarotquelle sind erforderlich.
35	Master Board Front Panel Light Strip (Bereich: 1~4, Standard: 1): 1: Verbunden mit links offen, blaues Licht für Einschalten, grün für links offen, rot für rechts offen; 2: Verbunden mit rechts offen, blaues Licht für Einschalten, rot für links offen, grün für rechts offen; 3: Konstantes grünes Licht, 4: Konstantes rotes Licht *Das Funktionsprinzip der Diagonale und der Durchzugskarte auf der rechten Seite
36	Slave Board Front Panel Light Strip (Bereich: 1~4, Standard: 2): Gleicher Modus wie bei der Hauptplatine (Front Panel Light Strip).
37	Serielle Kommunikation Active Push (Bereich: 0~1, Standard: 1): 0: Passive Abfrage; 1: Aktiver Push von Ereignissen wie Durchgang, Fehler und Alarmer.
38	Serielle Kommunikation Heartbeat Push (Bereich: 0~1, Standard: 0): 0: Heartbeat Push aus; 1: Heartbeat Push ein (Voreinstellung: alle 5 Sekunden/Zeiten). Hinweis: Für die Heartbeat-Push-Funktion muss der aktive Push-Modus in Einstellung 37 aktiviert sein.

Fehlersuche und -behebung

Digitale Anzeige	Fehlersuche	Gründe und Lösungen
E010	Master-Motor kann nicht erkannt werden	Hall-Leitung oder Motorleitung falsch angeschlossen, Motor-Hall-Fehler
E020	Slave-Motor kann nicht erkannt werden	Hall-Leitung oder Motorleitung falsch angeschlossen, Motor-Hall-Fehler
E050	Abnormaler Selbsttestprozess	Hall-Leitung oder Motorleitungssequenz falsch angeschlossen, Motorfehler, Bewegungsschlupf oder Verklemmung
E090	Unzureichende Spannung	Leistungsaufnahme prüfen

5. Produktpflege

5.1 Tägliche Wartung

- Um die Gefahr eines Stromschlags zu vermeiden, schalten Sie das Gerät vor der Inspektion immer aus.
- Vorschlag wird regelmäßig überprüft, um sicherzustellen, dass alle Teile in gutem Zustand sind.
- Das Material besteht aus rostfreiem Stahl, verwenden Sie kein hartes Material, um es zu reinigen.
- Fingerabdrücke oder hartnäckige Flecken: mit Seifenwasser oder Alkohol schrubben, mit klarem Wasser nachspülen und bei Bedarf trocken wischen.

5.2 Tipps und Fehlerbehebung

1. Wenn sich das Tor nach dem Durchziehen der Karte nicht öffnet, überprüfen Sie bitte, ob alle Kabel richtig angeschlossen sind.
2. Wenn die Anzeige nicht funktioniert oder eine falsche Richtung anzeigt, tauschen Sie bitte die inneren Drähte aus, um sie zu testen.
3. Das Drehkreuz öffnet sich automatisch nach dem Ausschalten; falls nicht, liegt es daran, dass die Akkuleistung nicht ausreicht. Vergewissern Sie sich, dass der Akku über genügend Energie verfügt.
4. Der Arm funktioniert nicht, überprüfen Sie, ob die Synchronisationsdrähte gut verbunden sind.
5. Die Arme öffnen sich, schließen sich aber nicht, überprüfen Sie den Infrarotsensor, ob er gut passt.

6. Unterstützung

iDTRONIC
Ludwig-Reichling-Straße 4
67059 Ludwigshafen am Rhein
helpdesk@idtronic.de

